

Tempeste

STADTARCHIV MANNHEIM  
Archivallien-Zugang 22 /1980 Nr. 1181

Königsberg 26. 9. 48.

Sehr geehrter Herr Professor Wichev!

Für Ihre Botschaft vom 6. d. M. sage  
mir Ihren herzlichsten Dank. Wir haben  
mit Ihnen verstanden, daß Sie die  
Rückreise sehr gut in Aussicht  
nehmen und beabsichtigen Ihre geistigen  
Leistungen zu vollenden. Wir müssen  
Ihren wünschen, daß die pfänerische  
Krankheit nicht mit Genesung  
einhergehen sollte, sondern  
daß der pfänerische Rheumatismus  
der Sie in England befallen hat, nicht  
entzünden werden konnte. Ich  
hoffe Sie allgemein beifolgender Dank  
für ganz guten Fräulein. nicht  
weniger gebessert hat. Wir selbst  
sehen noch immer von uns

die jährigen Feuden sind fühlbar und  
beide Punkte ganz wohl. Der Besu-  
ber macht zwar mehrere Tausend im  
Wald zu pflücken, aber wir können  
zufrieden sein, daß sich der Unfall  
nicht wohl in bloß an dem Ort

Konten der Anzahl ziemlich viel Regen  
brachte; haben wir sich diesen sehr  
sichere Gesetze. In dem Wäldchen  
das wir unsere nähere Umgebung  
gegenüber können. In der linken  
ergrünte in Feld und Garten meistent-  
lich grünlicher sind als vorgegangen  
sich können wir mit Freude  
dem Winter entgegen sehen.

Wir wünschen Ihnen auf die 20 Jahre  
unser Herzen alle Gute und werden bei  
die besten Grüßen

Ihre Jungen Freunde  
H. H. H.